12. Master-Thesis

| "Master-Thesis" | |
|---|---|
| Kennziffer | THE6880 |
| Studiensemester | 3. Semester |
| Level | Expertenniveau |
| Credits | 24 |
| SWS | 0 |
| Zugehörige Lehrveranstaltungen | Keine |
| Teilnahmevoraussetzungen gemäß SPO | Die Masterthesis kann frühestens im 2. Fachsemester ausgegeben werden. |
| Empfohlene Voraussetzungen | Solide fachliche und wissenschaftliche Kenntnisse aus dem Masterstudium. |
| Prüfungsart/en, Prüfungsdauer (nur bei PLK/PLM) | PLT |
| Lehrsprache | Deutsch oder Englisch |
| Modulverantwortlicher | Zuständige/r Professor/in |
| Lehrende | Alle Professorinnen und Professoren des Bereichs. |
| Zuordnung zum Curriculum | MEM – Pflichtfach 3. Semester |
| Lehrformen der Lehrveranstaltungen des Moduls | Thesis |
| Ziele | Die Masterarbeit soll zeigen, dass die Studierenden in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist eine Problemstellung des Wirtschaftsingenieurwesens selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und präzise und effizient zu lösen. Sie sind in der Lage, hierzu verfügbare wissenschaftliche Erkenntnisse zu recherchieren sowie eigene theoretische Konzepte und Modelle zu entwickeln. Sie beherrschen die dafür erforderlichen Methoden und Verfahren. Sie wählen geeignete Methoden aus und setzen diese korrekt ein, passen sie an, entwickeln sie weiter und überprüfen deren Tragfähigkeit bei der Bearbeitung von komplexen Problemen. Die Studierenden sind fähig, eigene Ergebnisse kritisch mit anderen Ansätzen zu vergleichen und die eigenen Ergebnisse zu evaluieren. Die Studierenden weisen zudem nach, dass sie ihre Ergebnisse klar formulieren und in akademisch angemessener Form schriftlich niederlegen können. |
| Fächerübergreifende Qualifikationsziele | Die Studierenden sind in der Lage, komplexe Themenstellungen differenziert aus verschiedenen Perspektiven darzustellen und nach akademischen Standards aufzubereiten. Sie demonstrieren durch die Thesis ihre fundierten analytischen Denkfähigkeiten und kritisches Urteilsvermögen unter Anwendung von wissenschaftlichen Methoden. Sie sind in der Lage, über einen längeren Zeitraum ein akademisches Thesisprojekt zu planen und durchzuführen und dabei ihr Durchhaltevermögen unter Beweis zu stellen. Die Studierenden weisen zudem nach, dass sie ihre Ergebnisse klar formulieren und in akademisch angemessener Form schriftlich niederlegen können. |

| | Die Studierenden sind fähig, eigene Ergebnisse kritisch mit anderen Ansätzen zu vergleichen, eigene Ergebnisse zu evaluieren und so einen signifikanten Beitrag zum Wissenschaftsgebiet oder eine Lösung mit hohem Praxisbezug zu leisten. |
|--------------|--|
| Inhalte | Ein in der Regel zu den Forschungsschwerpunkten der Fakultät gehöriges Thema wird zur Bearbeitung an die Studierenden ausgegeben oder alternativ von den Studierenden vorgeschlagen. Es muss fachlich-inhaltlich dem Wirtschafts- und/oder dem Ingenieurbereich zugeordnet sein und umfasst fachspezifische oder -übergreifende aktuelle Fragestellungen und Themenbereiche. |
| | Die Studierenden recherchieren selbständig die vorliegenden wissenschaftlichen Erkenntnisse, führen eigene Analysen durch und stellen Thesen auf. Sie führen zudem eigene empirische oder theoretische Forschungsarbeiten durch, um die gesetzten Ziele der Master-Thesis zu erreichen. Sie entwickeln hierzu eigene Theorien und Modelle, die sie nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten verifizieren oder widerlegen. |
| Literatur | Themenspezifische Literatur, von den Studierenden zu wählen. |
| Workload | Bearbeitungszeit 6 Monate, 24 ECTS x 30 Std. = 720 Std. Bearbeitung einschl. Dokumentation. |
| Medienformen | Gedruckte und elektronische Ausfertigungen. |